Der Oberbürgermeister



Vorlage

Federführende Dienststelle:

Schule

Beteiligte Dienststelle/n:

Vorlage-Nr: FB 40/0006/WP16

Status: öffentlich

AZ: Datum:

atum: 23.11.2009

Verfasser: FB 45/40, Herr Pennartz

Erneuern der Lehrküche der Städt. Gemeinschaftshauptschule Eilendorf

Beratungsfolge: TOP:_

Datum Gremium Kompetenz

10.12.2009 SchA Anhörung/Empfehlung

16.12.2009 Rat Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Der Schulausschuss schließt sich dem Vorschlag der Verwaltung auf Neueinrichtung der Lehrküche der GHS Eilendorf an. Er empfiehlt dem Rat der Stadt, die hierzu erforderlichen zusätzlichen Haushaltsmittel in Höhe von 170.000,00 € bei dem Produktsachkonto B 03010171-7835013 - Erneuerung Schulküche HS Eilendorf - überplanmäßig bereitzustellen und hierfür teilweise Deckungsmittel von 157.400 € bei dem Produktsachkonto B 03010166-7835008 - Einrichtung/Lehrmittel für die HS Eilendorf - in Anspruch zu nehmen. 12.600 € werden durch Mehreinzahlungen bei PSK 030 010 010 - 6321001 "Rückzahlung von Überzahlungen" abgefangen.

Der Rat der Stadt beschließt, bei dem Produktsachkonto B 03010171-7835013 - Erneuerung Schulküche HS Eilendorf - 170.000,00 € überplanmäßig bereitzustellen und hierfür teilweise Deckungsmittel von 157.400 € bei dem Produktsachkonto B 03010166-7835008 - Einrichtung/Lehrmittel für die HS Eilendorf - in Anspruch zu nehmen. 12.600 € werden durch Mehreinzahlungen bei PSK 030 010 010 - 6321001 "Rückzahlung von Überzahlungen" abgefangen.

Seite: 1/4

Finanzielle Auswirkungen:

Maßnahme:	Erneuern der Lehrküche der Städt. Gemeinschaftshauptschule Eilendorf		
Investitionskosten			211.000,00€
a. Im Haushalt?		ja	41.000,00€
b. Maßnahme über 150 T€: Liegt eine Wirtschaftlichke	eitsberechnung vor?	nein	
c. Wenn bei <u>a.</u> nein: Deckung?			
Maßnahme: B 03010166-7835008 -			
Einrichtung/Lehrmittel für die HS Eilendorf –			157.400,00€
030 010 010 – 4321001/6321001			12.600 €
d. Zuschüsse			€
<u>Folgekosten</u>			
Aufwand			
Personalkosten			€
Sachkosten			€
Abschreibung			€
a. Im Haushalt?		ja/nein	€
b. Wenn bei <u>a.</u> nein: Deckung?			
Maßnahme:			€
c. Zuschüsse			€
Konsumtiv			
a. Im Haushalt?		ja/nein	€
b. Konsolidierung?		ja/nein	€
c. Personalkosten			€
d. Sachkosten			€
e. Wenn bei <u>a.</u> nein: Deckung?			
Maßnahme			€
f. Dauer		Jahre	
g. Zuschüsse			€
Siehe Erläuterungen			

Erläuterungen:

Die Lehrküche der GHS Eilendorf befindet sich seit über 40 Jahren im Souterrain des sogenannten Neubaues (Baujahr 1953). Aufgrund des Alters und der starken Nutzung ist die Kücheneinrichtung vollständig verschlissen (die Schränke sind aufgequollen, die Sockelleisten sind durch Feuchtigkeit beschädigt, die Herde sind im Sockelbereich verrostet).

Die jetzige Anordnung der Herde in den Kojen ist zudem nicht zulässig, da sie an den Enden stehen, wodurch es möglich ist, dass passierende Personen heiße Töpfe und Pfannen herunter reißen. Der Durchgang zwischen Wand und den einzelnen Küchenzeilen ist mit 1 m zu schmal - aus Sicherheitsgründen sind hier 1,25 m vorgeschrieben -, was die Unfallgefahr noch verschärft.

Es besteht weiter eine Vielzahl von baulichen Mängeln:

- ▶ Der Fußboden ist nach über 40-jährigem Gebrauch verschlissen, wurde immer wieder geflickt, eine hygienische Reinigung, wie es für eine Lehrküche erforderlich ist, ist nicht mehr möglich,
- ▶ die Wände sind feucht, der Putz löst sich großflächig ab,
- die Fliesenspiegel stehen teilweise nur noch im Verband,
- die Fensteranlage besteht aus einfach verglasten Fenstern, die Rahmen sind zum Teil verrottet,
- eine Lüftungsanlage, die bei Lage der Küche im Souterrain unverzichtbar ist, fehlt,
- der vorhandene Brandschutz muss ertüchtigt werden (Glasbausteine in der Wand zum benachbarten Flur),
- Versorgungsrohre an den Wänden sind nicht abgekastet,
- die vorhandene Beleuchtung ist nicht ausreichend.

Der jetzige Speiseraum (16 qm) wird von 16 Schülerinnen und Schülern und der Lehrkraft genutzt, aufgrund der räumlichen Enge ist dort die Vorbereitung und ein theoretischer Unterricht nicht möglich. Dieser findet in der Lehrküche selbst statt - im Stehen.

Durch eine Änderung des Grundrisses - Wegnahme von zwei Trennwänden - wird es möglich, Lehrküche und Speiseraum gemeinsam unterzubringen, so dass die theoretische Vorbereitung dann im Speisebereich stattfinden kann, in dem dann auch eine Tafel aufgestellt werden kann.

Die Gesundheitsaufsicht des Gesundheitsamtes der StädteRegion Aachen duldete den Betrieb bislang nur aufgrund des Hinweises, dass die bauliche Situation nachhaltig geändert und die Einrichtung erneuert wird. Anderenfalls erfolge die Untersagung des Unterrichtsbetriebes.

Ausdruck vom: 07.12.2009

Das Fach Hauswirtschaft wird in den Hauptschulen als **Pflichtfach bis zur Jahrgangsstufe 10** unterrichtet. Für eine Hauptschule ist daher eine funktionierende Lehrküche unverzichtbar. Aus den v.g. Gründen schlägt die Verwaltung die Erneuerung der Schulküche vor.

Für die Erneuerung der Kücheneinrichtung stehen Haushaltsmittel in Höhe von 41.000,00 € zur Verfügung. Die Kosten des Umbaus belaufen sich laut vorliegendem Kostenvoranschlag auf rd. 170.000,00 €; hierfür sind keine Haushaltsmittel vorhanden; dieser Betrag müsste überplanmäßig zur Verfügung gestellt werden.

Teilweise Deckung wird hierfür aus B 03010166-7835008 - Einrichtung/Lehrmittel für die Hauptschule Eilendorf – in Höhe von 157.400 € angeboten. Die restlichen 12.000 € werden aus Produktsachkonto 030 010 010 4321001/6321001 abgefangen.

Möglichkeiten zur Unterbringung der Lehrküche in der im 1. OG gelegenen Aula oder in der ebenfalls im 1. OG gelegenen früheren Hausmeisterwohnung wurden untersucht. Die Kosten für die Unterbringung der Lehrküche an diesen Standorten liegen jedoch weit höher als die Sanierungskosten für den jetzigen Standort, sie betragen laut Kostenschätzung des E 26 300.000,00 €.

Ausdruck vom: 07.12.2009